



# Weiterbildungsveranstaltung

Dienstag, 19. März 2024

Kultur- und Kongresszentrum TRAFÖ  
Baden

## Themen

1. Kollokationsverfügungen im Konkurs
2. Einführung in das österreichische Exekutionsrecht – die Zwangsvollstreckung
3. Konkursöffnung nach vorgängiger Nachlassstundung
4. Die kantonalen Konkursübereinkommen mit Württemberg, Bayern und Sachsen – unbekannt und doch modern?
5. Staatshaftung

## Referenten

### **Dr. Marjolaine Jakob**

*Rechtsanwältin, Partnerin CMS von Erlach Partners AG, Zürich*

### **Erhan Kurt**

*Pfändungsbeamter Winterthur-Wülflingen*

### **Lic. iur. Georg J. Wohl, LL.M.**

*Rechtsanwalt, Partner STAIGER Rechtsanwälte AG, Zürich*

### **Dr. iur. Fridolin Walther, LL.M.**

*Advokaturbüro Walther Leuch Howald, Bern*

### **Dominik Gasser**

*Rechtsanwalt, Kanzlei Bern West, Bern, Lehrbeauftragter an der Uni Luzern*



## Thematische Schwerpunkte

### 1. Kollokationsverfügungen im Konkurs

- Gesetzliche Grundlagen
- Zu beachtende Grundsätze bei der Erstellung von Kollokationsverfügungen
- Abänderung von Kollokationsverfügungen

### 2. Einführung in das österreichische Exekutionsrecht – die Zwangsvollstreckung

#### Unterschiede des Pfändungsbeamten und des Gerichtsvollziehers

- Gerichtsorganisation und Einleitungsverfahren
- Pfändungsablauf Theorie und Praxis
- Gesonderte Vollzüge / weitere Tätigkeiten eines Gerichtsvollziehers

### 3. Konkursöffnung nach vorgängiger Nachlassstundung

#### Auswirkungen der Nachlassstundung auf ein nachfolgendes Konkursverfahren

- Kurze Zusammenfassung der Grundlagen zur Nachlassstundung
- Handlungen des Schuldners und/oder des Sachwalters mit Auswirkungen in einem späteren Konkurs
- Insbesondere die Entstehung und Behandlung von Masseverbindlichkeiten (Art. 310 Abs. 2 SchKG)
- Paulianische Anfechtung und Verantwortlichkeit bei Verwertungshandlungen während der Stundung (Art. 298 SchKG)
- Verrechnungsrecht der Banken

### 4. Die kantonalen Konkursübereinkommen mit Württemberg, Bayern und Sachsen – unbekannt und doch modern?

- (Un-)Gültigkeit unter der Ägide des IPRG?
- Örtlicher Geltungsbereich
- Grundsatz der Einheit des Konkurses und Einschränkungen
- Wesentliche Regelungen und Ausnahmen zum IPRG-Hilfskonkurs

### 5. Staatshaftung

- Voraussetzungen
- Vorbeugen
- Verhalten im Schadenfall
- Beispiele

## Zielpublikum

Die Veranstaltung richtet sich an Betreibungs- und Konkursfachleute sowie Inkassofachleute in Unternehmungen, Dienstleistungs- und Verwaltungsbetrieben, die das Schuldbetreibungs- und Konkursrecht im täglichen Gebrauch anwenden.

Fragen zu den Kursthemen können bereits im Vorfeld via Mail an [weiterbildung-baden@nw.ch](mailto:weiterbildung-baden@nw.ch) gestellt werden. Die Referenten erhalten so die Möglichkeit, noch gezielter auf die konkreten Anliegen der Kursteilnehmenden einzugehen.



## Programm

- ab 08.30** Empfang mit Kaffee, Abgabe der Unterlagen
- 09.00 – 12.00** Kollokationsverfügungen im Konkurs  
*Referentin: Marjolaine Jakob*
- Pause  
*Bezug von vergünstigten Parkkarten möglich*
- Einführung in das österreichische Exekutionsrecht  
– die Zwangsvollstreckung  
*Referent: Erhan Kurt*
- Konkurseröffnung nach vorgängiger  
Nachlassstundung  
*Referent: Georg Wohl*
- 12.00 – 13.45** Mittagessen im Restaurant des Kultur- und  
Kongresszentrums TRAFO
- 13.45 – 15.50** Die kantonalen Konkursübereinkommen mit  
Württemberg, Bayern und Sachsen – unbekannt  
und doch modern?  
*Referent: Fridolin Walther*
- Pause
- Staatshaftung  
*Referent: Dominik Gasser*
- 15.50 – 16.00** Fragen und Austausch



## Seminardaten

### Termin

**Dienstag, 19. März 2024**  
09.00 bis 16.00 Uhr

### Ort

Kultur- und Kongresszentrum TRAF0  
Brown Boveri-Platz 1, 5400 Baden  
Tel. 056 204 08 81

(Das KKZ TRAF0 ist fünf Gehminuten vom Bahnhof Baden entfernt –  
Dem Zentrum ist ein öffentliches Parkhaus angeschlossen. Die  
Teilnehmenden können eine vergünstigte Parkkarte beziehen.)

### Kosten

#### **Teilnahme vor Ort**

CHF 400.00 für Mitglieder der Konferenz der  
Betreibungs- und Konkurs-  
beamten der Schweiz oder eines  
angeschlossenen Kantonal-  
verbandes

CHF 500.00 für Nichtmitglieder

Darin inbegriffen sind: Seminarunterlagen (elektronisch und/oder gedruckt),  
Pausenerfrischungen und Mittagessen inkl. Getränke.

#### **online-Teilnahme**

CHF 320.00 für Mitglieder der Konferenz der  
Betreibungs- und Konkurs-  
beamten der Schweiz oder eines  
angeschlossenen Kantonal-  
verbandes

CHF 420.00 für Nichtmitglieder

Darin inbegriffen sind: Seminarunterlagen (elektronisch) und Livestream.

Der Link für die elektronischen Unterlagen werden am Donnerstag vor der  
Veranstaltung per Mail zugestellt.

Während der Veranstaltung nehmen wir allfällige Fragen an die Referentin  
bzw. die Referenten gerne per Mail an [weiterbildung-baden@nw.ch](mailto:weiterbildung-baden@nw.ch)  
entgegen.

**Das Kursgeld wird in Rechnung gestellt.** Die Überweisung hat bis  
spätestens 19. Februar 2024 zu erfolgen.

Abmeldungen: Schriftlich, bis 20 Tage vor der Tagung. Danach wird die  
volle Tagungsgebühr erhoben. Bei einer Annullation werden in jedem Fall  
CHF 80.00 Administrationskosten erhoben.



## Rückfragen

Betreibungs- und Konkursamt Nidwalden  
Susí Walker  
Tel. 041 618 76 86 (Montag und Donnerstag)  
[weiterbildung-baden@nw.ch](mailto:weiterbildung-baden@nw.ch)

## Anmeldung

[www.betreibung-konkurs.ch/aus-und-weiterbildung/seminare-und-kurse/](http://www.betreibung-konkurs.ch/aus-und-weiterbildung/seminare-und-kurse/)

Die Teilnehmerzahl ist limitiert, die Anmeldungen werden nach Eingang berücksichtigt. Anmeldeschluss: 07. Februar 2024

## Kursbestätigung

Über den Kursbesuch wird eine Bestätigung ausgestellt.